

TAKINO

«Broken Wings»



SCHAAN – Eigentlich sind die Ulmans eine Familie aus der Mittelschicht, wie es sie überall auf der Welt gibt. Doch dann stirbt überraschend der Vater. Daphne und ihre vier Kinder geraten neben ihrem Schmerz auch noch finanziell in Bedrängnis. Und das ist noch nicht alles: Die jüngste Tochter hat Angst vor ihrem ersten Schultag. Ihr zehn Jahre alter Bruder will den Weltrekord in einer Disziplin brechen, bei der es offenbar darum geht, sich in leere Swimmingpools zu stürzen. Indessen hat der älteste der Ulman-Söhne die Schule hingeschmissen und verteilt in einem Mäusekostüm Flyer in der Stadt. Ohne Sentimentalität, dafür mit einem sicheren Gespür für die Absurditäten des Alltags, verknüpft Nir Bergmann in seinem ersten abendfüllenden Spielfilm fünf Episoden aus dem Alltag einer israelischen Familie zu einem bewegenden Drama über die Zerbrechlichkeit des Glücks.

«Broken Wings» ist am Freitag sowie von Sonntag bis Dienstag jeweils um 20 Uhr zu sehen.

Autofocus

Nichts erträumt sich der erfolgreiche Radio-DJ Bob Crane mehr, als bei der Öffentlichkeit einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen. Schneller als erwartet erfüllt sich der Traum für den selbsterklärten Saubermann und braven Familienvater: Mit der Hauptrolle in der Serie «Ein Käfig voller Helden» wird er 1965 über Nacht zum Star.

Doch der neue Ruhm hat auch eine Schattenseite: Mit seinem neuen Freund John Carpenter, einem gerissenen Videotechniker, erliegt er fast allabendlich der Versuchung, mit immer neuen Frauen nicht nur ins Bett zu steigen, sondern das Liebespiel auch stets auf Video festzuhalten.

Selbst als nicht nur sein Privatleben, sondern auch seine Karriere den Bach hinunterzu gehen drohen, erkennt Crane nicht, wie gefährlich, lebensgefährlich seine Sucht nach Sex, Lügen und Video tatsächlich ist. Diese lange geheim gehaltene Sexsucht Cranes dient als Ausgangspunkt für eine furiose Filmbiografie, die auf ironische und unterhaltsame Weise die selbstzerstörerischen Leidenschaften eines getriebenen Mannes beleuchtet. In den Hauptrollen brillieren Greg Kinnear und Willem Dafoe.

Autofocus ist am Freitag um 22 Uhr im TaKino zu sehen.

Passivkonzert des Musikvereins Cäcilia

SCHELLENBERG – Das diesjährige Passivkonzert des Musikvereins Cäcilia Schellenberg findet am Samstag, 31. Januar um 20 Uhr, im Gemeindesaal Schellenberg statt. Alle Interessierte sind dazu herzlich eingeladen. Unter der Leitung des Dirigenten Stefan Wirrer wurde in den letzten Monaten ein attraktives Konzertprogramm erarbeitet. Eröffnet wird der Konzertabend mit der Darbietung der Jungmusikanten der Harmoniemusik Triesenberg und des Musikvereins Cäcilia. Der erste Teil der Aufführung lebt von klassischen Stücken der Blasmusik. Im zweiten Teil werden die Zuhörer in die Welt des Wilden Westens entführt. Die Lieder werden von der «Rhein Valley Line Dance Group» tänzerisch untermauert, die nach dem Ende des Konzertes noch eine Kostprobe ihres grossartigen Könnens geben. Für das leibliche Wohl unserer Zuhörer ist durch Getränke und Speisen gesorgt. Wer noch länger verweilen will, kann unserem Saloon einen Besuch abstatten.

Radikalität des Zweifels

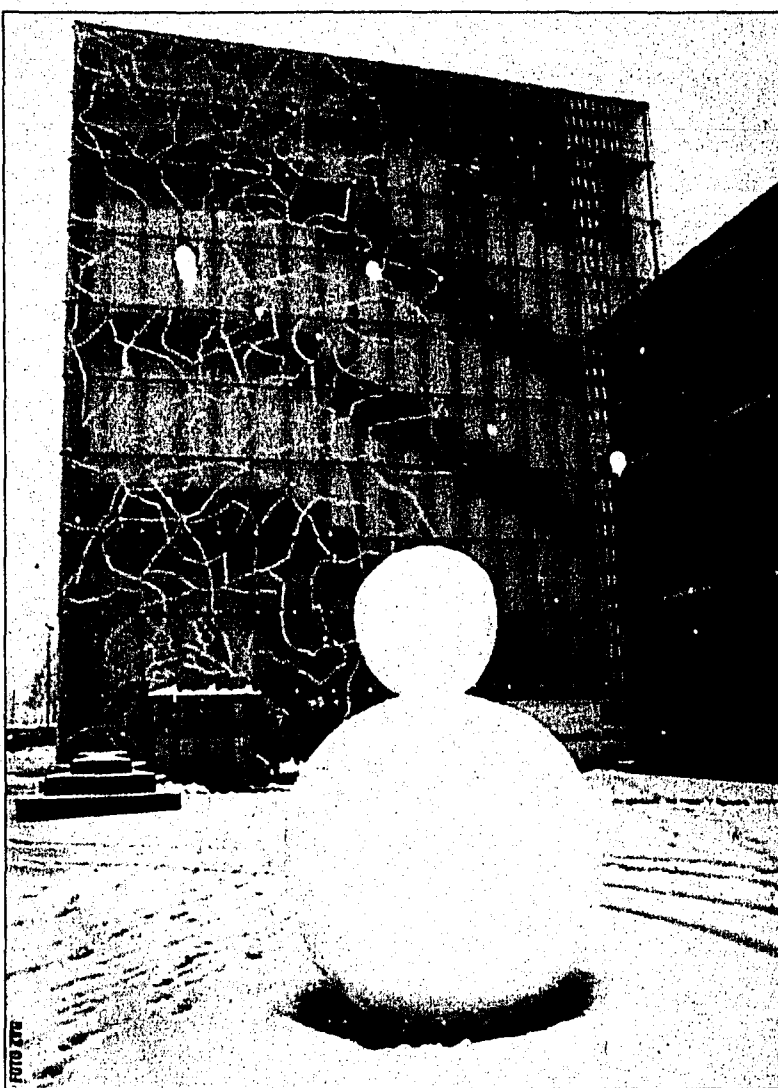
Radikalität des Zweifels – Kunsthaus Bregenz mit fünf Ausstellungen

BREGENZ – Das Programm 2004 des Kunsthauses Bregenz (KUB) steht unter dem Arbeitstitel «Radikalität des Zweifels». Gesucht werde weiterhin die Synthese von Neuproduktionen mit der Architektur, hiess es bei der Präsentation am Donnerstag.

Das KUB zähle zu den führenden Ausstellungshäusern internationaler zeitgenössischer Kunst und messe sich etwa am renommierten Dia Art Center in New York, sagte Direktor Eckhard Schneider an der Bilanz-Pressekonferenz über die Jahre 2001 bis 2003 und der Vorschau 2004. In dem mit der Gary Hume-Personale bereits angelaufenen Ausstellungsjahr 2004 ist das KUB Programm laut Schneider von künstlerischer Kontinuität geprägt und steht unter dem Arbeitstitel «Radikalität des Zweifels».

Schwerpunkte

Schwerpunkte sind Präsentationen herausragender internationaler Künstler der jüngeren und mittleren Generation, die mit ihren Werken «nachhaltig den Diskurs in der zeitgenössischen Kunst und in der Gesellschaft prägen». Nach Gary Hume (bis 21. März) folgt vom 3. April bis 30. Mai eine Einzelausstellung des 1966 in Spanien geborenen und in Mexico City lebenden Künstlers



Das Kunsthaus Bregenz stellte gestern das Programm für das Jahr 2004 vor.

Santiago Sierra. Er sorgt mit sozial- und kunstkritischen Aktionen weltweit für Aufsehen. Die Sommerausstellung 2004 ist der renommierten amerikanischen «Text»-Künstlerin Jenny Holzer (54) gewidmet, mit der auch «Xenon-Projektionen» an wechselnden Standorten in Vorarlberg realisiert werden.

Fotografie

Im Herbst (18. September bis 7. November) folgt die bisher umfassendste Werkschau des Deutschen Thomas Demand (40). Gezeigt werden grossformatige Fotografien, Installationen und architekturbezogene Werkgruppen. Zum Ausklang ist das KUB vom 20. November bis 9. Januar 2005 Schauplatz für die erste grössere Präsentation des österreichischen Künstlers Hans Schabus, der eine grosse Rauminstallation vorbereitet.

16 Ausstellungen

Seit 2001 hat das Kunsthaus Bregenz insgesamt 16 Ausstellungen und 22 Projekte verwirklicht. 2003 wurden mehr als 51 000 Besucherinnen und Besucher registriert. Kultur-Landesrat Hans-Peter Bischof würdigte das «hervorragende Programm» des KUB, das seinen kulturpolitischen Auftrag erfüllt, weil es zeitgenössische Kunst auf hohem Level präsentiert.

Goldene Kamera wird verliehen

Goldene Kamera für Iris Berben, Stefan Raab und Guido Knopp

BERLIN – Die Hollywoodstars Jack Nicholson und Sylvester Stallone sowie die deutschen Fernsehgrössen Iris Berben und Stefan Raab gehören in diesem Jahr zu den Preisträgern der Goldenen Kamera. Der Film- und Fernsehpreis wird am 4. Februar verliehen.

Mehr als 900 prominente Gäste werden zu der von Thomas Gottschalk moderierten Gala im Konzerthaus am Gendarmenmarkt erwartet. Zum 39. Mal werden die beliebtesten und erfolgreichsten Film- und Fernsehliebhaber gekürt.

Der Historiker und Journalist Guido Knopp werde für seine TV-

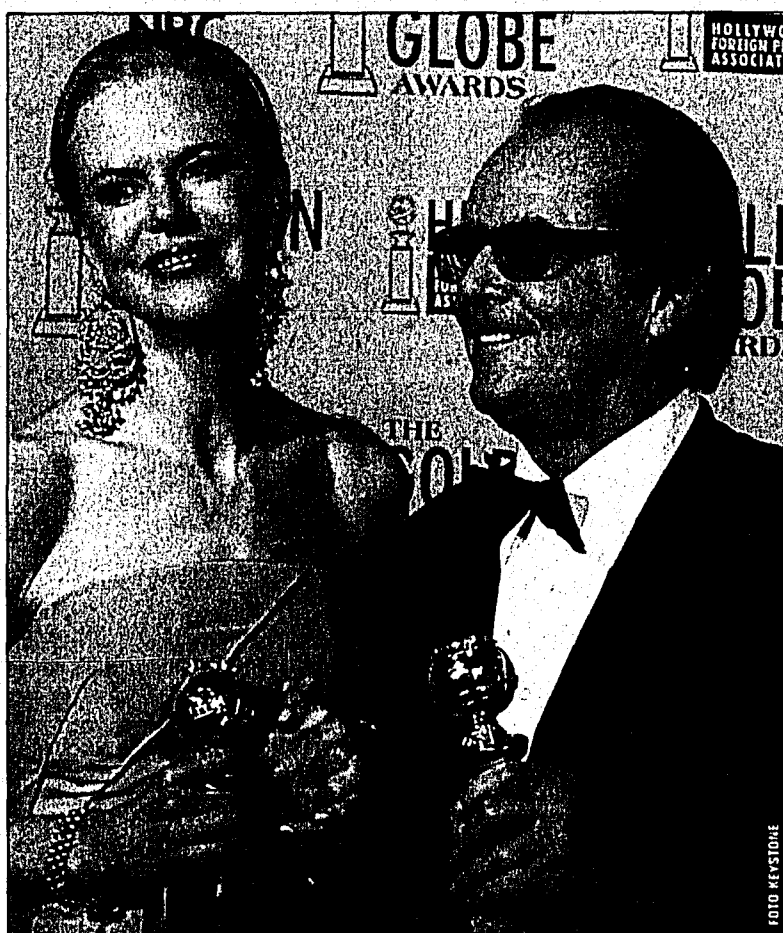
Dokumentationen geehrt, teilte «Hörzu» am Donnerstag mit. Er habe einem Millionenpublikum Geschichte anschaulich und erfahrbar gemacht.

Stefan Raab erhält für seine ProSieben-Sendung «TV total» eine Goldene Kamera in der Kategorie «TV Entertainer». Gewinnerin in der Kategorie «Pop National» ist die Sängerin Jeanette Biedermann.

Iris Berben bekommt die Auszeichnung in der Kategorie «TV-Jubiläum». Sie wird damit für ihre Rolle als Fernsehkommissarin Rosa Roth in der gleichnamigen ZDF-Reihe geehrt. Die Krimiserie läuft bereits seit zehn Jahren. «Die meisten Geschichten liegen auf der

Strasse», sagte Berben zu der in Berlin spielenden Krimi-Reihe. Der Ehrenpreis der Goldenen Kamera geht an Hollywoodstar Tony Curtis («Spartacus») / «Manche mögen's heiss») für sein Lebenswerk, das mehr als 130 Filme umfasst. US-Schauspieler Jack Nicholson («Einer flog über's Kuckucksnest») / «About Schmidt») wird als bester internationaler Filmschauspieler ausgezeichnet. Nicholson stellt auf der einen Tag später beginnenden Berlinale seinen neuen Film «Was das Herz begehrt» vor. Sylvester Stallone nimmt die Auszeichnung für den Dauererfolg seiner Filme im deutschen Fernsehen entgegen.

In der Kategorie «Beste Kindersendung – Die Klassiker» fiel die Wahl der «Hörzu»-Leser auf die «Augsburger Puppenkiste». Die besten deutschen Schauspielerinnen und Schauspieler werden erst bei der Gala bekannt gegeben. Nominiert sind Suzanne von Borsody, Nicolette Krebitz, Dagmar Manzel, Armin Rohde, Michael Mendl und Christoph Waltz. Als bester deutscher Fernsehfilm stehen «Das Wunder von Lengede», «Im Schatten der Macht» und «Annas Heimkehr» zur Auswahl. Am 6. Februar wird die Verleihung der Goldenen Kamera um 21.15 Uhr im ZDF ausgestrahlt.



Jack Nicholson mit Nicole Kidman anlässlich der Golden Globe Verteilung.

ANZEIGE

VOLKSBLATT
DIETAGESZEITUNG FÜR LIECHTENSTEIN

Zur Ergänzung unseres bestehendes Teams suchen wir einen (eine)

Polygrafen/Polygrafin (80%)

als Mitarbeiter/-in für den Bereich Umbruch und Layout.

Der Arbeitsbereich umfasst den digitalen Umbruch der Zeitungsseiten, die Bildbearbeitung sowie die Inseratgestaltung.

Entsprechende Erfahrung im Handling mit den gängigen Programmen Quark-X-press, Illustrator und Photoshop ist erforderlich, wie auch die Bereitschaft für Abend- und Sonntageinsätze.

Sie finden bei uns einen verantwortungsvollen und selbstständigen Aufgabenbereich mit entsprechender Entlohnung.

Wir sind ein junges, engagiertes Team, das sich auf aktive und kreative Kollegen und Kolleginnen freut.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Liechtensteiner Volksblatt
Dani Sigel
Zollstrasse 13
9494 Schaan
Tel. +423/237 51 51 • www.volksblatt.li